



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 18. Juni 2026



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

Di. 16.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung.

**Um Terminvereinbarung
wird gebeten.**



Foto: iemba/Getty Images/Stockphoto



Foto: PapiRiStock/Getty Images/Stockphoto

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern		Polizei	110	Kaminfegermeister
Rathaus Hüffenhardt	9205- 0	Posten Aglasterhausen	06262/917708-0	Hü. Peter Gramlich und
Fax	9205-40	Revier Mosbach	06261/809-0	Andreas Gebert
Bürgermeister Laier	9205-10	Forst-Revierleiter		Kälbertsh. Theresa Bender
	Christian.Laier@Hueffenhardt.de	Herr Marquardt	0175/2237842	
Frau Lais	9205-11	E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de		Fleischbeschau
	Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	Grundschule Hüffenhardt		Dr. Bauer
Herr Krasniqi	9205-12	Rektorin Barbara Rünz	487	
	Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de	Kernzeitbetreuung	0152/24580447	Tierheim Dallau
Frau Parzer	9205-13	Kernzeit@Hueffenhardt.de		
	Lea.Parzer@Hueffenhardt.de	Fax	9294-05	
Frau Hamisch	9205-15	Sporthalle Hüffenhardt	752	
	Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de	Landratsamt NOK	06261/84-0	Kirchen/kirchl. Einrichtungen
Frau Wagner	9205-16	Müllangelegenheiten:		Evang. Kirchengemeinde
	Kathrin.Wagner@Hueffenhardt.de	LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910	
Bauhof, Herr Hahn	928600	KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0	Kindergarten
Mobiltelefon	0174/9913273	Amtsgericht Mosbach -		Evang. Haus für Kinder
	Bauhof@Hueffenhardt.de	Nachlassgericht	06261/87-0	Hüffenhardt
Amtsblatt-Redaktion		Amtsgericht Taubertschloßheim		Kälbertshausen
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de	Abt. Grundbuch	09341/9498-70	Leiterin Dagmar Brettel
Verwaltungsstelle		Versorgung		Kath. Kirchengemeinde
Kälbertshausen	1310	ZV Wasserversorgung Mühlbach		Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
OV Georg	334	24-h-Rufnummer für		Pfarrbüro
		Notfälle/Störungen	07264/9176-99	
Feuerwehr	112	Telefonzentrale	07264/9176-0	Ärztliche Dienste/ Hilfs- und
Kdt. HeiB, Torsten	06268/1668	Stromversorgung		Pflegedienste
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028	Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0	Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402	zentr. Störungsstelle	0800/3629477	116 117
feuerwehr@hueffenhardt.de		Störungsstelle Kabelfernsehen		Praxis Dr. Johann
		zentr. Störungsstelle	030/25777777	1338
				Pflegezentrum Hüffenhardt
				928930
				Tierarztpraxis
				Waberschek
				928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Di.	15.00 - 17.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	16.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Georg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht	
Bücherei Hüffenhardt	vorübergehend geschlossen				
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)	

Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt
19.6. Marita Mößner

75 Jahre

Veranstaltungs-kalender

Veranstaltungen im Juni

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa, 20.6.	Ev. Haus für Kinder	Sommerfest (intern)	Ev. Haus für Kinder Hüffenhardt
	Sportverein Kälbertshausen	80-jähriges Jubiläum (intern)	Bürgerhaus Kälbertshausen
So, 21.6.	Ev. Kirchengemeinde Kälbertshausen	Jubel-konfirmation	Ev. Kirche Kälbertshausen
	KKS Hüffenhardt	Tag der offenen Tür	Schützenhaus

Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Bereitschaftsdienste (ÄBD)

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Mosbach
Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr
Mi., 13.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten
Fr. 16.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Bereitschaftspraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de.

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833

mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflgestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau Ansprechpartnerin

Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin

Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
E-Mail: krebsinformationsdienst@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach, Telefon 06261/9378565

E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de

Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Montag, 22. Juni Bioenergietonne

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung 06281 / 906-13 Ihr Beratungsteam

kwin Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR

AWN

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr

- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen ist der Grüngutplatz geschlossen!



Fragen zum Thema Entsorgung? Das KWIN-Team berät Sie gern! 06281 906-0

Jetzt KWIN-App herunterladen!



QR-Code



KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR Samsenhecken 1 74722 Buchen www.kwin-online.de



MEHR AUS DEINER REGION AUF NUSSBAUM.DE

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 19.6.2026 um 20.00 Uhr zu einer Übung (GW-L KatS).

Familienfest

Am Samstag, 20.6.2026 findet um 17.00 Uhr das Familienfest statt.



Vom Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 25.6.2026

Am Donnerstag, 25.6.2026 findet um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums in Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

I. Öffentlicher Teil

1. Fragen der Einwohner
2. Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Hüffenhardt für das Rechnungsjahr 2021
3. Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Hüffenhardt für das Rechnungsjahr 2022
4. Bestellung von Bürgermeister Christian Laier zum Eheschließungsstandesbeamten der Gemeinde Hüffenhardt
5. Feuerwehrgerätehaus Hüffenhardt: Sachstandsbericht
6. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
7. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
8. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können **ab Montag, 22.6.2026** im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

gez. **Christian Laier**, Bürgermeister



Vom Ortschaftsrat

Einladung zur Ortschaftsratssitzung am 24.6.2026

Am Mittwoch, 24.6.2026 findet um 19.00 Uhr im Bürgersaal Kälberthausen eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

I. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über Nutzung der Jugendtreffräume
2. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
3. Fragen der Einwohner

gez. Erhard Georg, Ortsvorsteher

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2027

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 22. Mai 2026 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen.

Ziel des Jahresprogramms 2027 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur

förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem nachwachsenden Rohstoff (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt **Grundversorgung** steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören.

Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei Zuschlag für den Einsatz von Baustoffen aus nachwachsenden Rohstoffen) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten Wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %.

Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert.

Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2027 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 (vollzeitäquivalenten) Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

Zuschlag bei Nutzung nachwachsender Rohstoffe (NaWaRo)

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, nachwachsende Rohstoffe als Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden.

Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 3.8.2026 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Herrn Krasniqi (Tel. 06268/920512, E-Mail: Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de), um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2027 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter:

- <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter
- <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Hüffenhardt, 11.6.2026

Aus dem Ordnungsamt

Kanalarbeiten

Wegen kurzfristig dringend notwendiger Kanalarbeiten kommt es zu einer halbseitigen Sperrung/Einengung sowie der Sperrung des Gehwegs in der Hauptstraße auf Höhe der Grundschule ab 17.6.2026 bis voraussichtlich 24.6.2026.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Sonstige Mitteilungen der Gemeinde

Geschichtlicher Vortrag über die Ortschaft Kälbertshausen

Karl Heinz Haas und Erhard Geörg berichten über vergangene Zeiten (Kälbertshausen von 1824 bis 1930).

Treffpunkt: Bürgersaal des Kälbertshäuser Rathauses

Wann: Freitag, 19. Juni 2026 ab 19.00 Uhr

Aktionstag „Kommunen am Limit“

Bundesweit beteiligen sich am 22.6.2026 Städte, Landkreise und Gemeinden am Aktionstag „Kommunen am Limit“, um auf die dramatische kommunale Finanzsituation aufmerksam zu machen.



Die drei kommunalen Spitzenverbände – Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund – haben gemeinsam zu diesem Aktionstag aufgerufen und fordern von Bund und Ländern, endlich entschlossen zu handeln und wirksame Maßnahmen gegen die kommunale Finanzkrise zu ergreifen.

Die Finanzlage der Städte, Landkreise und Gemeinden ist dramatisch: Das kommunale Defizit lag 2025 bei rund 30 Milliarden Euro – ein historischer Höchststand, Tendenz steigend. Eine Hauptursache sind steigende Sozialausgaben, die die Kommunen bundesgesetzlich leisten müssen, und bei denen in der Vergangenheit der Umfang und die Standards immer weiter erhöht wurden.

Für die Bürgerinnen und Bürger wird die kommunale Finanzkrise direkt spürbar. Und sie betrifft viele kommunale Aufgaben wie z. B. die Instandhaltung von Schulen, Bibliotheken, Schwimmbäder, Kultur- und Sportangebote, den ÖPNV, die Krankenhausversorgung, die Wirtschaftsförderung und viele soziale Angebote.

Die Kommunen und ihre drei kommunalen Spitzenverbände fordern deshalb von Bund und Ländern:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.
- Der Grundsatz „Wer bestellt, bezahlt auch“ muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten – mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt.

Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt.

Tag der offenen Rathaustüren

Bereits heute möchten wir Sie herzlich zum

**„Tag der offenen Rathaustüren“
am Samstag, 4. Juli 2026
in das Rathaus Hüffenhardt**

einladen.

Wir freuen uns, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

SAVE *the*
DATE

Tag der offenen
Rathaustüren
4. Juli 2026



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag – Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter.

120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen.

Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit.

Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Weitere Informationen

www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Telefon 06261/82231

Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Jugendinitiative Rentenblicker

Für mehr Finanzwissen in Schulen

Jetzt Referentenservice buchen!

Speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten der DRV BW machen junge Menschen fit in Sachen Altersvorsorge und Rente

Wie funktioniert das deutsche Sozialversicherungssystem? Was kann ich heute schon für meine finanzielle Zukunft und Rente tun? Worauf muss ich beim Berufsstart achten? Der „Rentenblicker-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen – und zwar direkt vor Ort in der Schule. Rund 100 speziell geschulte Rentenexpertinnen und -experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer. Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen.

Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter www.rentenblicker.de.

Der Rentenblicker-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicker“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an. Diese Bildungsmedien wurden 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet und können ebenfalls kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach und der Stadt Gundelsheim

Sehr geehrte Damen und Herren,
die zwischen dem Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach und der Stadt Gundelsheim am 04.12.2025 geschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Ausgestaltung der Übernahme von Teilleistungen in der Wasserversorgung der Stadt Gundelsheim als Erledigungsaufgabe wird gem. § 25 Abs. 5 i.V.m. § 28 Abs. 2. Nr. 2 GKZ genehmigt. Der Wortlaut der Vereinbarung ist zusammen mit dieser Genehmigung von den Beteiligten jeweils in ihren Bekanntmachungsorganen öffentlich bekannt zu machen.
Das Regierungspräsidium bittet um Übersendung der Bekanntmachungsnachweise.
Regierungspräsidium Stuttgart
gez. Marco Schütz

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen

dem **Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach**,
vertreten durch den Verbandsvorsitzenden
Oberbürgermeister Sebastian Frei
– im Nachfolgenden „der Zweckverband“ –

und der **Stadt Gundelsheim**
vertreten durch Frau Bürgermeisterin Heike Schokatzen
– im Nachfolgenden „die Stadt“ genannt –

zur Ausgestaltung der Übernahme von Teilleistungen in der Wasserversorgung der Stadt Gundelsheim als Erledigungsaufgabe (entsprechend § 2 Abs. 3 der Verbandssatzung des Zweckverbandes).

I. Vorbemerkung:

Mit Beschluss des Gemeinderates der Stadt Gundelsheim in öffentlicher Sitzung am 25.06.2025 und Beschluss des Verwaltungsrates des Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach in öffentlicher Sitzung am 02.07.2025 geht einher, dass der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach die Übernahme von Teilleistungen in der Wasserversorgung der Gemeinde Gundelsheim als Erledigungsaufgabe vom 01.01.2026 bis 31.12.2028 übernehmen soll. Diese Öffentlich-rechtliche Vereinbarung soll die Details der Kostenübernahmen und der Personalbereitstellung regeln. Die Beschreibung der Aufgaben, und welche der Aufgaben Pauschal bzw. auf Nachweis abgerechnet werden, sind in beigefügtem Anforderungsprofil (Anlage 1) ersichtlich. Dieses Anforderungsprofil ist Bestandteil der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

II. Vertragliche Regelungen

1. Vertragsgegenstand

- Die Stadt Gundelsheim überträgt, unbeschadet ihrer satzungsrechtlichen Zuständigkeit und Verantwortung gegenüber ihrer Kunden, dem Zweckverband WVG Mühlbach die Übernahme von Teilleistungen der stadt eigenen Wasserversorgung.
- Der Zweckverband übernimmt im Namen und Rechnung der Stadt die Teilleistungen der stadt eigenen Wasserversorgung, die in beigefügtem Anforderungsprofil geregelt sind.

2. Umfang und Befugnis der Personalbereitstellung

a. Gewinnung:

Tiefbrunnen Im Wert 1
Tiefbrunnen Im Wert 2
Schachtbrunnen Böttingen
Tiefbrunnen Jagsttalaue Höchstberg
Rotquelle
Waldwiesenquelle 2
Waldwiesenquelle 3

b. Aufbereitung:

3 Nanofiltrationsanlagen in Gundelsheim (1) Böttingen (1) und Höchstberg (1)

c. Pumpwerke:

2 Pumpwerke in Gundelsheim
1 Pumpwerk in Böttingen
1 Pumpwerk in Höchstberg

d. Speichieranlagen:

2 Hochbehälter in Gundelsheim
1 Hochbehälter in Böttingen
1 Hochbehälter in Bachenau
1 Hochbehälter in Höchstberg
1 Hochbehälter in Obergriesheim

e. Netzlänge:

Ca. 65 km Netzlänge ohne Anschlussleitungen

f. Wasserzähler:

Ca. 2800 Kunden-Wasserzähler

- Der konkrete Leistungsumfang der Personalbereitstellung ergibt sich aus dem dieser Vereinbarung beigefügten Anforderungsprofil, welcher Bestandteil dieser Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ist.
- Die Befugnis des Zweckverbandes erstreckt sich auf alle Rechtsgeschäfte und Handlungen, die der laufende technische Betrieb nach Nr. 1 -Vertragsgegenstand- mit sich bringt. Der Zweckverband handelt, soweit er im Rahmen der Teilleistungen der stadt eigenen Wasserversorgung Geschäfte mit Dritten tätigt, im Namen und für Rechnung der Stadt Gundelsheim. Der Zweckverband ist hierbei von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.
- Im Rahmen der Teilleistungen der stadt eigenen Wasserversorgung kann der Zweckverband entscheiden über
 - Vergabe von Lieferungen und Leistungen zur Ausführung von Vorhaben des Haushaltsplanes bis zu einer Vergabesumme bis zu 2.500 € netto im Einzelfall
 - Rechtsgeschäfte oder Maßnahmen, die die Stadt zu einer wiederkehrenden Ausgabe bis zu 2.500 € netto jährlich verpflichten, nach vorheriger Rücksprache mit der Stadt. Maßnahmen und Rechtsgeschäfte, die diese Wertgrenzen überschreiten, bedürfen der vorherigen schriftlichen (per Mail) Zustimmung der Stadt.
- Eine Auftragsvergabe erfolgt unter Beachtung der Vergabevorschriften, insbesondere den Bestimmungen der VOB/UVgO, an den jeweils wirtschaftlichsten Anbieter.

3. Pflichten des Zweckverbandes

- Der Zweckverband hat im Rahmen der Personalbereitstellung die einschlägigen Vorschriften des Wasserrechts, der Verordnung über Trinkwasser und über Wasser für Lebensmittelbetriebe, der DIN und der anerkannten Regeln der Technik sowie Entscheidungen der Stadt und wasserrechtliche Entscheidungen zu beachten. Die Personalbereitstellung ist nach ordnungsgemäßen technischen und kaufmännischen Pflichten zu erbringen. Der Zweckverband ist verpflichtet, die Interessen der Stadt gewissenhaft wahrzunehmen.
- Der Zweckverband hat die Wasserversorgungsanlagen in ihrem jeweiligen Umfang dauernd ordnungsgemäß zu behandeln, zu unterhalten und nach wirtschaftlichen Bedürfnissen bzw. technischen Erfordernissen zu erneuern. Die laufende Überwachung der Betriebsanlagen und des technischen Betriebsablaufs sowie laufende Instandhaltungsarbeiten geringen Umfangs und die rechtzeitige Beseitigung von Betriebsstörungen führt der Zweckverband nach eigenem Ermessen durch.
- Der Zweckverband hat die Bürgermeisterin sowie das technische Bauamt über außergewöhnliche Vorkommnisse ggf. vorab telefonisch zu benachrichtigen.
- Der Zweckverband wird der Stadt rechtzeitig zu den vorbereiteten Gemeinderatssitzungen und den Sitzungen der Haushaltsstrukturkommission Vorschläge für die im folgenden Jahr durchzuführenden Maßnahmen einschließlich deren Kosten unterbreiten (Haushaltsplanung).
- Der Zweckverband wird Rechnungen Dritter für den technischen Betrieb der Stadt auf fachtechnische und rechnerische Richtigkeit überprüfen und bestätigen. Danach werden die Rechnungen unter Wahrung möglicher Skonto- und Zahlungsfristen der Stadt zur Anweisung vorgelegt.
- Die Versorgung kann unterbrochen werden, soweit dies zur Vornahme betriebsnotwendiger Arbeiten unbedingt erforderlich ist. Der Zweckverband wird jede Unterbrechung oder Unregelmäßigkeit schnellstmöglich beheben. Das technische Bauamt der Stadt sowie die betroffenen Kunden sind sofort zu unterrichten.
Die Pflicht zur Unterrichtung entfällt, wenn dies
 - nach den Umständen nicht rechtzeitig möglich ist und der Zweckverband dies nicht zu vertreten hat oder
 - die Beseitigung von bereits eingetretenen Unterbrechungen verzögern würde.

7. Der Einkauf des gesamten für die Personalbereitstellung, sowie für Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen, notwendigen Materials erfolgt durch den zentralen Einkauf des Zweckverbands und wird an die Stadt (vorsteuerabzugsberechtigt) weiterberechnet.
8. Durch den Zweckverband aufgenommene Vermessungsdaten werden der Stadt oder einem von ihr bestimmten Dritten zur Verfügung im gewünschten Format gestellt.

4. Pflichten der Stadt

1. Die Stadt stellt dem Zweckverband die für die Aufgabenerfüllung notwendigen Informationen und Daten (Bauwerkspläne, Bestandspläne, etc.) soweit vorhanden, unentgeltlich zur Verfügung.
2. Die Stadt räumt dem Zweckverband das Recht ein, alle dem öffentlichen Verkehr dienenden Grundstücke, die im Eigentum der Stadt sind, zum Zwecke der Unterhaltung und zum Ausbau der Wasserversorgung zu betreten und zu benutzen. Die Stadt räumt dem Zweckverband ebenfalls das Recht ein, sonstige Grundstücke und Gebäude nach Maßgabe der Wasserversorgungssatzung zu betreten und zu benutzen. Falls für die Benutzung des Grundstücks eines Dritten eine Genehmigung erforderlich ist, wird die Stadt den Zweckverband mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln zur Erlangung der Genehmigung unterstützen. Ist die Genehmigung nicht zu erreichen, so ruht die betreffende Verpflichtung des Zweckverbandes für die Dauer der Behinderung.
3. Die Stadt verpflichtet sich den Zweckverband über alle Anordnungen, die seitens Dritter an sie ergehen und den Betrieb der Wasserversorgungsanlagen betreffen unverzüglich zu unterrichten.
4. Sofern die Wasserversorgungsanlagen bei Übernahme der Teilleistungen in der Wasserversorgung sich nicht in einem gesetzlich zulässigen, betriebsfähigen Zustand befinden und nicht den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen, übernimmt die Stadt die Kosten für die zur Anpassung daran erforderlichen Leistungen des Zweckverbandes.
5. Für alle auf Anordnung der Stadt durchgeführten Maßnahmen, die über den technischen Mindeststandard der allgemein anerkannten Regeln der Technik (DVGW-Richtlinien) hinausgehen, trägt die Stadt die Kosten in vollem Umfang.

5. Fernüberwachung, Einrichtung der Fernwirktechnik

1. Die Stadt stellt dem Zweckverband die Betriebsdaten der Fernwirktechnik zur Weiterverarbeitung im Betriebsgebäude des Zweckverbandes zur Verfügung. Die Auswertung und Überwachung der Messdaten aus der Wassergewinnung und Wasserverteilung wird ab diesem Zeitpunkt jederzeit online erfolgen.
2. Die Kosten zur Einrichtung der Fernwirktechnik und des Betriebs werden von der Stadt getragen. Der Zweckverband wird die Stadt bei der Installation beraten und entsprechende Vorschläge unterbreiten.

6. Durchführung von Tiefbauarbeiten

Im Rahmen der Erledigungsaufgabenerfüllung anfallende Tiefbauarbeiten, im Regelfall zur Beseitigung von Wasserrohrbrüchen, werden vom Zweckverband vergeben und koordiniert. Der Zweckverband wird hierzu die Tiefbauarbeiten regelmäßig aus schreiben und an das wirtschaftlichste Unternehmen vergeben. Die Kosten werden vom Zweckverband dem Eigenbetrieb Wasserversorgung der Stadt in Rechnung gestellt.

7. Weisungsrecht

Die Stadt, vertreten durch die Bürgermeisterin kann dem Zweckverband sachliche Einzelweisungen erteilen. Diese dürfen dem jeweiligen Recht und den allgemein anerkannten Regeln der Technik nicht widersprechen. Hat der Zweckverband dagegen Bedenken, sind diese unverzüglich der Stadt mitzuteilen und zu begründen. Hält die Stadt die Weisung aufrecht, geht die Verantwortung dafür auf die Stadt über.

8. Haftung

1. Die Partner, der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, haften gegenseitig für jede schuldhaft Verletzung der vereinbarten Pflichten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
2. Ist für Schäden, welche die Kunden durch Unterbrechung der Wasserversorgung oder durch Unregelmäßigkeiten in der Belieferung erleiden, eine schuldhaft Verletzung auf Arbeiten des Zweckverbandes zurückzuführen, so haf-

tet dieser den Kunden gegenüber im gleichen Umfang die Stadt auch von den Kunden nach den satzungsrechtlichen Haftungsbestimmungen in Anspruch genommen würde. Der Zweckverband stellt in diesem Zusammenhang die Stadt von Ansprüchen Dritter, insbesondere von Kunden der Stadt frei. Eine Inanspruchnahme des Zweckverbandes ist soweit ausgeschlossen, als die Stadt für diese Schäden anderweitig Ersatz erlangt.

3. Eine Haftung ist in all den Schadensfällen ausgeschlossen, die auf nicht ausgeführte Maßnahmen zurückzuführen sind, weil die Stadt hierzu ihre Zustimmung nicht erteilt oder Finanzmittel nicht bereitgestellt hat und der Zweckverband deren Erforderlichkeit schriftlich mitgeteilt hatte.
4. Die Stadt hat einen Schaden unverzüglich dem Zweckverband mitzuteilen und im Falle einer Haftung des Zweckverbandes nach Abs. 2 Satz 1 diesen an der Schadensregulierung zu beteiligen.

9. Vergütung der Personalkosten für pauschal abzurechnende Aufgaben

Die Stadt Gundelsheim zahlt an den Zweckverband, für die Aufgaben, die nach beigefügtem Anforderungsprofil, pauschal abgerechnet werden jährlich ein Entgelt in Höhe von 105.000 Euro zzgl. MwSt. Nach Ablauf eines Betriebsjahres kann das Entgelt nach der Lohnentwicklung des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V) angepasst werden. Eine Anpassung des Entgelts wird bis zum 30.09. eines Jahres für das Folgejahr schriftlich mitgeteilt. Der Jahresbetrag ist in zwei gleichen Raten jeweils zum 31.03. und zum 30.09. eines jeden Jahres zur Zahlung fällig.

10. Vergütung der Personalkosten für auf Nachweis abzurechnende Aufgaben

Die Stadt Gundelsheim zahlt an den Zweckverband die Kosten für die Aufgaben, die nach beigefügtem Anforderungsprofil auf Nachweis abzurechnen sind. Diese Leistungen werden vom Zweckverband quartalsweise der Stadt in Rechnung gestellt. Der Stundenlohn für diese Leistungen wird mit 75 Euro netto festgelegt.

11. Entgelt für zusätzliche Leistungen

Leistungen, die über den in dieser Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung festgelegten Umfang hinausgehen und für die von der Stadt jeweils im Einzelfall eine Beauftragung erfolgt, wird ein separates Angebot durch den Zweckverband erstellt. Der Zweckverband entscheidet im Einzelfall, ob er für diese Leistungen Ressourcen zur Verfügung hat. Diese Leistungen werden vom Zweckverband quartalsweise der Stadt in Rechnung gestellt. Der Stundenlohn für diese Leistungen wird mit 75 Euro netto festgelegt.

12. Anpassung, Aufhebung

1. Die Vereinbarung tritt am 01.01.2026 in Kraft und endet zum 31.12.2028.
2. Bei Beendigung der Vereinbarung hat der Zweckverband die gesamten Versorgungsanlagen mit den dazugehörigen Grundstücken, Vorräten und allem Inventar, soweit es bei Beginn der Vereinbarung übernommen wurde oder während des Zeitraumes im Namen und für Rechnung der Stadt angeschafft wurde, in ordnungsgemäßem und betriebsfähigem Zustand der Stadt zu übergeben.
3. Bei Vereinbarungsende hat der Zweckverband sämtliche zu Beginn der Vereinbarung, sowie während derer Laufzeit erhaltene oder erlangte Informationen und Unterlagen in geeigneter Form (auf Wunsch der Stadt auch in digitaler Form) zur Verfügung zu stellen.

13. Recht zur außerordentlichen Kündigung

1. Die Stadt und der Zweckverband sind berechtigt, die Vereinbarung mit einer angemessenen Frist von drei Monaten aus wichtigem Grund zu kündigen.
2. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine der beiden Parteien innerhalb eines Kalenderjahres zweimal gegen die in Nr. 3 -Pflichten des Zweckverbandes- und Nr. 4 -Pflichten der Stadt- genannten Pflichten verstoßen hat, ohne dass es hierfür einer Abmahnung bedarf.

14. Vertraulichkeit und Pressemitteilungen

1. Die Stadt und der Zweckverband sind sich einig, dass sie Kenntnisse, die sie im Zusammenhang mit der Ausführung dieser Vereinbarung übereinander erhalten, vertraulich behandeln.

2. Die Stadt und der Zweckverband werden Presseerklärungen oder ähnliche Verlautbarungen in Bezug auf die mit dieser Vereinbarung geregelten Klauseln und Inhalte ohne vorherige Abstimmung mit dem anderen nicht veröffentlichen.

15. Akteneinsicht

Der Stadt steht jederzeit ein Akteneinsichtsrecht gegenüber dem Zweckverband bezüglich aller in Zusammenhang mit Aufgabenübernahme und Personalbereitstellung stehenden Unterlagen, insbesondere solcher über die Wasserversorgungsanlagen der Stadt, zu.

16. Salvatorische Klausel, Schriftformerfordernis

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung rechtsunwirksam sein oder werden, wird nicht die ganze Vereinbarung rechtsunwirksam, sondern die die Stadt und der Zweckverband verpflichten sich vielmehr, die rechtsunwirksamen Bestimmungen durch im beabsichtigten wirtschaftlichen und technischen Erfolg gleichwertige rechtsgültige Vereinbarungen zu ersetzen.
2. Zusätzliche Vereinbarungen und/oder Veränderungen bedürfen der Schriftform.
3. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam. Sämtliche vorstehende Bestimmungen sind einzeln zwischen den Parteien ausgehandelt worden.

17. Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO

Zwischen beiden Parteien wird bis zum in Kraft treten dieser Vereinbarung noch eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere Art. 28 DSGVO, abgeschlossen.

18. Rechtliche Grundlage

Für diese Öffentlich-rechtliche Vereinbarung sind die Regelungen des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) maßgebend.

Gundelsheim, 04.12.2025
Bürgermeisterin
Heike Schokatz

Bad Rappenau, 04.12.2025
Oberbürgermeister
Sebastian Frei
Verbandsvorsitzender

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim



Start? Klar! Neuorientierung starten Wiedereinstieg planen Sicher und überzeugend im Vorstellungsgespräch Onlineveranstaltung am 3. Juli

In der Veranstaltungsserie „Start? Klar!“ erfahren Interessierte, die sich in einer Phase der beruflichen Neuorientierung oder Rückkehr befinden, wie moderne Bewerbungsverfahren funktionieren. Die Online-Veranstaltung mit dem Thema „Sicher und überzeugend im Vorstellungsgespräch“ findet am Freitag, 3. Juli von 9.00 bis 10.30 Uhr statt. Dieses Training bereitet optimal darauf vor, im Vorstellungsgespräch selbstbewusst und authentisch aufzutreten.

Die Referentin Anna-Daniela Pickel (Training – Mediation – Coaching) erklärt den Teilnehmenden, wie sie Arbeitgebende von ihrer Eignung für die Wunschposition überzeugen können. Sie gibt Tipps, wie man seine innere Einstellung positiv beeinflussen, mit Lampenfieber umgehen und eine professionelle Ausstrahlung bewahren kann. Neben der Gesprächseröffnung und der Verbesserung der eigenen Gesprächskompetenz geht es auch darum, Standardfragen sicher zu beantworten und auf schwierige Fragen souverän zu reagieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter <https://eveeno.com/de/event-cal/8613?style=grid> möglich.

Wer nicht bei allen Veranstaltungen dabei sein kann, kann sich auch nur für die einzelnen Termine anmelden.



Weiterer Termin

„Überzeugen in 2 Minuten – Ihr Schlüssel zum Erfolg“

13.10.2026 von 10.00 bis 11.30 Uhr

Unter dem Motto „Start? Klar!“ veranstalten die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, die Jobcenter in den Landkreisen Neckar-Odenwald, Main-Tauber, Schwäbisch Hall

und Hohenlohe, The Chance Weiterbildungsscout Rhein-Neckar und die Kontaktstellen Frau und Beruf Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald und Heilbronn-Franken (gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg) regelmäßig Workshops und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Internet: www.evangelische-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Tel. 06268/228, Fax 06268/6377

Bürostunden

Donnerstag, 9.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lukas 19,10

Kollekte: Die Kollekte wird für diakonische Aufgaben in Baden (Opferwoche der Diakonie) erbeten.

Hüffenhardt

Donnerstag, 18.6.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 21.6.

9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche mit Pfarrerin Angelika Bless

Mittwoch, 25.6.

10.30 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 26.6.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Kälbertshausen

Sonntag, 21.6.

10.40 Uhr Kindergottesdienst, Beginn in der Kirche

10.45 Uhr Jubelkonfirmation mit Feier des Abendmahls, Pfarrerin Angelika Bless

Nachrichten

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

Röm.-Katholische

Kirchengemeinde Kraichgau

Pfarrstr. 10, 74889 Sinsheim, Tel. 07261/9149100

Im seelsorgerischen Notfall: Tel. 07261/9149 1

E-Mail: kontakt@kath-kraichgau.de

www.kath-kraichgau.de

Leitender Pfarrer: Tobias Streit

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Sinsheim, Pfarrstr. 8:

Mo., 9.00–12.00, 15.00–17.00 Uhr, Mi., Do. 9.00–12.00 Uhr

Bad Rappenau, Salinenstr. 13:

Mo.–Mi., 9.00–12.00 Uhr, Do., 15.00–17.00 Uhr

Dilsberg, Obere Str. 38:

Di., 15.00–17.00 Uhr, Do., 9.00–12.00 Uhr

Eppingen, Kirchgasse 8:

Di., Mi., 9.00–12.00 Uhr, Do., 15.00–17.00 Uhr

Mauer, Bahnhofstr. 13:

Mi., 9.00–12.00 Uhr

Neckargemünd Arche, Im Spitzerfeld 42:

Mo., Fr., 9.00–12.00 Uhr

Waibstadt, Pfarrstr.3:

Mo., Di., Fr., 9.00–12.00 Uhr, Do., 9.00–12.00 Uhr, 15.00–17.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas

Klinikseelsorgerin für alle Kliniken in Bad Rappenau, erreichbar unter Tel. 07261/9149 331 oder E-Mail-Adresse:

Monika.Haas@kath-kraichgau.de

Monika Rohfleisch

Klinikseelsorgerin für die GRN-Klinik in Sinsheim, erreichbar unter Tel. 015785309408 oder E-Mail-Adresse:

Monika.Rohfleisch@kath-kraichgau.de

Donnerstag, 18.6.

18.00 Uhr Heinsheim Rosenkranz
18.30 Uhr Heinsheim Eucharistiefeier (PF)

Freitag, 19.6.

15.00 Uhr Bad Rappenau Stunde der göttl. Barmherzigkeit (Team)
18.30 Uhr Bad Rappenau Eucharistiefeier (PF)
19.00 Uhr Bad Rappenau Oaseabend – euchar. Anbetung, Lobpreis, Gebet, Stille (PF)

Samstag, 20.6.

10.00 Uhr Bad Rappenau Alpenland-Pflege- und Altenheim: Eucharistiefeier (PF)
14.00 Uhr Bad Rappenau Beichtgelegenheit (PF)
17.00 Uhr Siegelsbach Rosenkranz
17.45 Uhr Hüffenhardt Beichtgelegenheit (JM)
18.30 Uhr Hüffenhardt Eucharistiefeier (JM)
18.30 Uhr Heinsheim Eucharistiefeier (LB)

Sonntag, 21.6. – 12. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Bad Rappenau ökum. Gottesdienst zum Stadtfest (CH, ev. Pfrin. Notheis)
10.00 Uhr Waibstadt zentraler Festgottesdienst mit Diakonweihe (alle u. Erzbischof Burger)
10.30 Uhr Untergimpeln Erntebittgottesdienst im Unterbiegelhof (MoH, ev. Pfrin. Trump)

Montag, 22.6.

18.30 Uhr Hüffenhardt Rosenkranz

Dienstag, 23.6.

18.00 Uhr Siegelsbach Rosenkranz
18.00 Uhr Heinsheim Rosenkranz
18.00 Uhr Grombach Rosenkranz
18.30 Uhr Grombach Eucharistiefeier (PF)
18.45 Uhr Bad Rappenau, im Gemeindezentrum: Meditation/ Kontemplation (Team)

Mittwoch, 24.6. – Geburt des hl. Johannes des Täufers

9.00 Uhr Bad Rappenau Eucharistiefeier, anschl. Gebet um geistl. Berufungen, mit Aussetzung (LB)
18.30 Uhr Hüffenhardt Eucharistiefeier (PM)

Donnerstag, 25.6.

17.50 Uhr Obergimpeln Rosenkranz
18.00 Uhr Heinsheim Rosenkranz
18.30 Uhr Obergimpeln Eucharistiefeier (PM)

Zentraler Festgottesdienst mit Diakonweihe in Waibstadt

Herzliche Einladung am Sonntag, 21. Juni, um 10.00 Uhr zum zentralen Gottesdienst in die Mariä-Himmelfahrt-Kirche in Waibstadt mit Diakonweihe von Lars Brezina und Thomas Kiesebrink. Die Weihe wird durch Erzbischof Stephan Burger durchgeführt. Anschließend sind alle Besucherinnen und Besucher zum gemeinsamen Empfang eingeladen. Dort besteht die Möglichkeit, den neu geweihten Diakonen zu gratulieren.

Spirituellel Abendspaziergang

Den Tag im Park meditativ ausklingen lassen.

Freitag, 19. Juni, 18.45 Uhr

Treffpunkt: vor der Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Bad Rappenau

Ökumenischer Erntebittgottesdienst für die ganze Familie

Auf dem Unterbiegelhof (bei Fam. Funck)

Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr

Im Anschluss geselliges Beisammensein bei Imbiss und Getränk

Konzert: „Tara“ und die Sehnsucht nach Andalusien

„Sal y arena“ (Silke Loettel Forderer/Gesang und Ute Schöne-mann/Klanginstrumente) präsentieren eigene Vertonungen des Literaturpreisträgers Rafael Alberti und seiner Frau María Teresa León mit eingängigen Melodien, Flamenco-Rhythmen bis hin zu Jazz- und Renaissance-Klängen. Texte und Musik erzählen aus einem Leben zwischen Cádiz, Madrid, Paris und Buenos Aires.
Mittwoch, 24. Juni, 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr

Kurhaus, Kleiner Saal, Fritz-Hagner-Promenade, Bad Rappenau
Eintritt frei, Spenden möglich

Kindersommerlager 2026 – Piraten im Bann der Calypso

Zehn Tage voller Abenteuer und Freundschaft stehen wieder an. Vom 24. August bis 3. September 2026 sticht das Kindersommerlager (KiSoLa) der KJS Sinsheim wieder in See.

Unter dem Motto „Piraten im Bann der Calypso“ erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine spannende Reise voller Abenteuer, Rätsel, Spiele und Herausforderungen.

Begleitet von rund 20 Betreuerinnen und Betreuern machen wir uns auf den Weg nach 74867 Neunkirchen. Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 13 Jahren verbringen zehn abwechslungsreiche Tage mit neuen Freunden, aufregenden Geländespielen, kreativen Workshops, Lagerfeuerabenden und vielen weiteren Highlights. Gemeinsam werden sie Teil einer Piratencrew und erleben eine Geschichte voller Geheimnisse, Mutproben und unerwarteter Wendungen. Natürlich dürfen auch die beliebten Lagerklassiker nicht fehlen: spannende Nachtwanderungen, sportliche Wettkämpfe, Discoabend, Tageswanderungen und jede Menge Zeit für Gemeinschaft und Spaß. Dabei stehen Teamgeist, Freundschaft und unvergessliche Erlebnisse im Mittelpunkt.

Ein erfahrenes Betreuersteam sorgt für ein abwechslungsreiches Programm und begleitet die jungen Piratinnen und Piraten durch zehn ereignisreiche Tage. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Besonders freuen wir uns auf dieses Jahr, denn das Kindersommerlager feiert sein 40-jähriges Jubiläum. Ein Grund mehr, gemeinsam ein außergewöhnliches Lager zu erleben. Wer bereit ist, mit der Crew in See zu stechen und das Geheimnis um Calypso zu lüften, sollte sich diesen Termin schon jetzt vormerken: 24. August bis 3. September 2026

Anmeldungen und weitere Informationen gibt es unter:

www.kisola-sinsheim.de

Instagram, Facebook und TikTok: @kisola_sinsheim

4.7.2026 Sommerpilgern für Frauen auf dem Pilger.Schön-Weg im Kraichgau

Unter dem Motto „Der Sonne entgegen“ sind wir auf dem Pilger.Schön-Weg von Eppingen nach Sinsheim gemeinsam unterwegs, kommen zur Ruhe und schöpfen neue Kraft. Eine Pilgerwanderung für Frauen, Mütter, Töchter, Schwestern, Freundinnen ... mit Zeit für Stille, Austausch und inspirierende Impulse auf dem Weg.

Weitere Infos und Anmeldung bis 26.6.2026 telefonisch oder online bei Rosemarie Fuhr, Tel. 0151/53858436, E-Mail:

achtsam.unterwegs@posteo.de

kfd Kraichgau – Auszeit für Frauen

Kleine Fluchten aus dem Alltag – nie waren sie wichtiger als heutzutage, wo Kriegsängste und Zukunftssorgen das Leben vieler Menschen nachhaltig beeinflussen. Die Quellenwochen beziehungsweise die Quellenwochenenden der katholischen Frauengemeinschaft Deutschland (kfd) im Kraichgau bietet seit Jahren interessierten Frauen die Möglichkeit, kurze Auszeiten für Körper, Geist und Seele zu genießen. Von Montag bis Freitag oder von Freitag bis Sonntag sind die Teilnehmerinnen im idyllisch gelegenen Kloster St. Lioba im Freiburger Stadtteil Günterstal zu Gast. In kleinen Gruppen sprechen und schweigen, singen und tanzen, lachen und beten die Frauen miteinander und kommen so gestärkt und mit neuen Impulsen in ihren Alltag zurück. Darüber hinaus lässt das Programm auch genügend Raum für eigene Unternehmungen wie Spazierengehen in der schönen Natur oder ein Bummel durch Freiburg. Der nächste Termin für ein Quellenwochenende ist vom 21. Juli bis 2. August 2026. Anmeldungen nehmen Martina Herker, Neidenstein, Tel. 07263/2179 oder Ulrike Riedlberger, Tel. 0176/53634485 entgegen. Anmeldeschluss ist am 3. Juli 2025.

Auf dem Jakobsweg durch unsere Region

Er gilt als einer der Schönsten: der Jakobsweg von Rothenburg nach Speyer. Eines der Hauptmerkmale eines bevorzugten Weges ist die persönliche und preiswerte Unterkunft für die Pilgernden. Aber daran mangelt es bis heute und dies soll nun besser werden. 185 km ist er lang und führt von Rothenburg über das Kloster Schöntal und Bad Wimpfen nach Speyer. Von dort folgen die Pilgernden nach Süden in Richtung Santiago de Compostela, neben Jerusalem und Rom das wichtigste Ziel für Menschen, die auf der Suche nach den Geheimnissen ihres Lebens – auch nach Gott – sind.

Die Jakobusinitiative Mühlhausen betreut diesen Weg und sucht nun private Pilgerherbergen und kirchliche Einrichtungen, denen Gastfreundschaft ein wichtiges Gut ist und die gerne für eine Nacht Pilgernde beherbergen möchten. „Wir haben am Weg nur neun private Unterkünfte und das ist viel zu wenig für diese Streckenlänge“, betont Ernst Paulus, einer der Ehrenamtlichen von der Initiative. Er ist für jede neue Zusage dankbar und freut sich auf zahlreiche Anfragen.

Die Anforderungen seitens der Pilgernden sind sehr gering: ein Bett oder eine Matratze und eine Waschgelegenheit. Einladungen zum gemeinsamen Abendessen und/oder Frühstück werden

gerne angenommen, aber nicht erwartet. Viele Herbergen und Pilgernde berichten immer wieder, dass der Aufenthalt für beide Seiten oft sehr erfüllend ist. Ob eine Beteiligung an den Auslagen gewünscht wird oder die Pilgernden mit echter Gastfreundschaft aufgenommen werden, entscheiden die pilgerfreundlichen Unterkunftgeber individuell.

Von Bad Wimpfen kommen die Pilgernden in das Gebiet der kath. Kirchengemeinde Kraichgau. Dabei passieren sie Bad Rappenuau, Babstadt, Grombach, Steinsfurt, Sinsheim, Dühren, Michelfeld und Eichtersheim, in all diesen Orten suchen wir solche Pilgerunterkünfte.

Wenn Sie mehr erfahren und gerne eine Pilgerunterkunft anbieten möchten, wenden Sie sich bitte an Ernst Paulus per E-Mail: ernst_paulus@t-online.de oder telefonisch unter 07262/6105335.



Anbetung - Stille - Lobpreis

OASEABEND

HERZ-JESU KIRCHE IN BAD RAPPENAU

FR. 19.06 UM 19 UHR
HL. MESSE UM 18.30 UHR




Fronleichnam
Bad Rappenuau
2026

Ein herzliches Dankeschön gilt an allen Helferinnen und Helfern, die durch ihr Engagement den Gottesdienst und die Prozession ermöglicht haben!

Fotos: Kath. Kirchengemeinde Kraichgau

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen.

Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Jeremia“ (Kapitel 7 und 8) einschließlich Kurzvortrag „Sie behandelten den Tempel Jehovas respektlos“ sowie Besprechung „Wie Spenden verwendet werden: Unterhalt und Instandhaltung unserer Königreichssäle“.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis – Vortrag „Für welche Freundschaft werde ich mich entscheiden?“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis – Vortrag „Wie gut kenne ich Gott?“ und Wachturm-Bibelstudium



Schulen und Kindergärten

Augusta-Bender-Schule Mosbach

Kühler Kopf in heißen Zeiten

Der Sommer hält langsam Einzug – und auch wenn er noch ein paar Ruhepausen eingelegt hat, so ist es dennoch wichtig, sich über die anstehenden heißen Sommertemperaturen und ihre Auswirkungen und Folgen Gedanken zu machen. Präventiv handeln durch Wissen ist ein wichtiger Gedanke – und in die-



Kirchlich Ambulanter
HOSPIZIENST
KRAICHGAU E.V.

*SIE möchten sich mit dem Thema
Sterbebegleitung auseinandersetzen
oder ehrenamtlich engagieren?*

Infoabend

Qualifizierungskurs 100 LE
Ehrenamtliche Hospizbegleitung
September/November '26

22.06.2026 oder 24.06.2026

Bad Rappenuau, 19:30 Uhr	oder in...	Eppingen, 19:30 Uhr
Ev. Sozialstation Bad Rappenuau/Bad Wimpfen Bahnhofstr.6 74906 Bad Rappenuau		Hospizdienst Kraichgau e.V. In den Räumen der Tagespflege Otto-Hahn-Straße 1 75031 Eppingen

Weitere Infos bei Elke Müller
Tel.: 01520/9252970
em@kirchlicher-hospizdienst.de

**„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben,
sondern den Tagen mehr Leben.“**
Cicely Saunders

sem Sinne engagierte sich die Augusta-Bender-Schule Mosbach beim diesjährigen Hitzeaktionstag im Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis in Mosbach.

Nach der Begrüßung durch den Landrat Dr. Achim Brötel informierte der Fachvortrag von Dr. med. Christin Löffler über zentrale Aspekte des Umgangs mit Hitze und deren gesundheitliche Auswirkungen. Es ging im Besonderen um spezifische Risiken in der Pflege sowie um konkrete Handlungsmöglichkeiten im Pflege- und auch im allgemeinen Alltag.

Auch die Schülerinnen und Schüler der 3BFP2 der Pflege-Abteilung der ABS haben sich am Hitzeaktionstag engagiert, nachdem sie in ihrer Ausbildung für die Gefahren von Hitze sensibilisiert worden sind und praktische Lösungen gelernt haben. Neben zahlreichen anderen Informationsständen mit Hitzekegnige, Informationen zu Erster Hilfe bei Hitze und Sommerkleidung, gestalteten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften Andrea Kapferer und Michaela Scharli sowie Carina Wichert, stellvertretende Schulleiterin und Abteilungsleiterin der Pflege, eine Elektrolyte-Bar, und haben gesunde und bei der Hitze den Elektrolyte-Haushalt unterstützende Getränke sowie Obstspieße zubereitet.

Dazu wurden für die Besucherinnen und Besucher die Rezepte aufgeschrieben und zum Mitnehmen ausgelegt, wobei die angehenden Pflegerinnen und Pfleger über die Gefahren von Hitze und mangelnder Flüssigkeitszufuhr informierten und die Gäste beraten konnten.

Sich bei extremer Sommerhitze vor den Gesundheitsrisiken zu schützen, ist unser aller Interesse – und die Aktionen in Mosbach haben dazu beigetragen, die eigene Aufmerksamkeit für die Gefahren zu schärfen.



Die 3BFP2 hat beim Hitzeaktionstag im LRA Mosbach eine Elektrolyte-Bar und Obstspieße angeboten
Foto: ABS

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Christian Laier,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

VEREINSLEBEN Vereinsnachrichten



Dorffest Kälbertshausen e.V.

Zusammen wurde angepackt und das Vordach auf dem Dorfplatz aufgestellt

Viele Hände, schnelles Ende

Zusammen wurde angepackt und das Vordach am Dorfplatz für das Dorffest am 11.7. bis 12.7.2026 aufgestellt.

Danke an alle Helfer, die mit angepackt und in gut 3 Stunden das Vordach aufgebaut haben. Kraft, Klettergeschick, schnelles Denken und Handeln waren gefragt und wurde problemlos von allen Helfern zügig umgesetzt.

Hinterher hatten sich alle eine kleine Stärkung redlich verdient. Es hat alles super und reibungslos geklappt, jeder wusste genau, wo er anpacken und helfen sollte.

Nun kann unser Dorffest kommen.

Danke



Foto: M. Dost



Feuerwehrkapelle Hüffenhardt



Nächster Auftritt

Der nächste Auftritt der Feuerwehrkapelle Hüffenhardt findet am kommenden **Sonntag, 21. Juni 2026** in Bad Rappenau statt. Dort sind wir zu Gast beim Stadtfest.

Unser Auftritt ist im Zelt des Musikvereins Bonfeld von **11.30 bis 13.30 Uhr** vorgesehen.

Alle Blasmusikinteressierte, Gäste, Freunde und Gönner der Feuerwehrkapelle Hüffenhardt sind dazu herzlich eingeladen.



KKS Hüffenhardt e.V.

„Tag der offenen Tür“ beim KKS Hüffenhardt

Der Schützenverein KKS Hüffenhardt lädt herzlich zum „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 21. Juni 2026 ab 11.30 Uhr ein.



Foto: JM

Alle Interessierten haben die Möglichkeit, verschiedene Sportarten und Sportgeräte kennenzulernen und selbst auszuprobieren – darunter Bogenschießen, Blasrohrschießen, Luftpistole, Luftgewehr, Sportpistole sowie Kleinkalibergewehr.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für unsere kleinen Gäste stehen eine Spielstraße und eine Hüpfburg bereit. Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen abwechslungsreichen Tag in geselliger Atmosphäre beim KKS Hüffenhardt.

6. Rundenwettkampf Auflage Luftgewehr und Luftpistole 2026

Mit dem sechsten und letzten Rundenwettkampf beim KKS Stein a.K. endete am 11. Juni 2026 die Kreisrundenwettkampfsaison Auflage des Sportschützenkreises Mosbach. Die Schützinnen und Schützen des KKS Hüffenhardt konnten dabei zahlreiche Spitzenplatzierungen erzielen und ihre starke Stellung im Kreis eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Luftgewehr: Titelverteidigung bei Herren und Damen

Mit dem Luftgewehr gelang den Hüffenhardter Schützen sowohl bei den Herren als auch bei den Damen die erfolgreiche Verteidigung der Einzelwertungstitel aus dem Vorjahr.

Bei den Herren sicherte sich **Wulfrin Schatz** mit 315,0 Ringen im Abschlusswettkampf und einem herausragendem Gesamtergebnis von 1.887,4 Ringen (Schnitt 314,6 Ringe) souverän den Gesamtsieg. Für das beste Tagesergebnis sorgte **Jürgen Mühlfeit**, der sich mit **315,9 Ringen** in der Gesamtwertung auf den **3. Platz** verbessern konnte. **Peter Weiß** und **Rudolf Schneider** belegten die Plätze 4 und 6 und rundeten das starke Mannschaftsergebnis ab.

Bei den Damen setzte **Maria Weiß** ihre beeindruckende Siegesserie fort. Mit 315,8 Ringen gewann sie auch den sechsten Wettkampf und sicherte sich mit insgesamt 1.900,5 Ringen, sowie einem herausragenden Durchschnitt von 316,8 Ringen, souverän den Gesamtsieg. **Annette Schatz** komplettierte den Hüffenhardter Erfolg mit dem zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Luftpistole: Spannendes Finale bis zum letzten Schuss

Noch spannender verlief die Entscheidung mit der Luftpistole. Hier lagen die führenden Schützen vor dem letzten Wettkampf nur wenige Ringe auseinander.

Der bis dahin führende **Rudolf Schneider** konnte an seine starken Leistungen der Vorrunden dieses Mal nicht ganz anknüpfen und fiel mit einem Gesamtschnitt von 297,5 Ringen auf den 3. Platz zurück. Tagesbester wurde auch mit der Luftpistole **Jürgen Mühlfeit**, der mit **304,7 Ringen** seine persönliche Saisonbestleistung erzielte, und die Runde auf Platz 5 abschloss. **Gerhard Bräuchle** belegte Rang 6 und **Christian Dziedzitz** Platz 7.

Für ein weiteres Glimmerlicht sorgte **Maria Weiß**, die ebenfalls 304,7 Ringe erzielte und ihren Gesamtschnitt auf beachtliche 302,0 Ringe steigerte. Da sie jedoch nur fünf der sechs Wettkämpfe bestritt, konnte sie in die Entscheidung um den Gesamtsieg jedoch nicht mehr eingreifen.

Positive Leistungsentwicklung bestätigt

Ein Blick auf die statistische Entwicklung der vergangenen vier Jahre zeigt, dass die Hüffenhardter Auftragschützen ihr ohnehin hohes Leistungsniveau weiter steigern konnten. Besonders die Luftgewehrschützen verbesserten ihre Durchschnittsergebnisse erneut. Herausragend waren dabei zahlreiche Resultate zwischen **315,0 und 318,3 Ringen**, erzielt von **Maria Weiß, Wulfrin Schatz** und **Jürgen Mühlfeit**.

Noch deutlicher fällt die Leistungssteigerung bei den Luftpistolenschützen aus. Insgesamt wurden in dieser Saison gleich **neun Ergebnisse von über 300 Ringen** erzielt. Besonders hervorzuheben sind die Spitzenleistungen von **Maria Weiß (305,7 Ringe)**, **Jürgen Mühlfeit (304,7 Ringe)**, **Rudolf Schneider**, **Christian Dziedzitz** und **Peter Weiß**.

Mit mehreren Podestplätzen, zwei erfolgreichen Titelverteidigungen und einer insgesamt positiven Leistungsentwicklung blickt der KKS Hüffenhardt auf eine äußerst erfolgreiche Rundenwettkampfsaison 2026 zurück.



Die Sieger des 6. Rundenwettkampfs Auflage Luftgewehr und Luftpistole 2026

Foto: WS

Kreisoberliga Kleinkalibergewehr – KKS Hüffenhardt bleibt weiter ungeschlagen

Auch im dritten Wettkampf der Kreisoberliga blieb die 2. Mannschaft des KKS Hüffenhardt ohne Punktverlust. Gegen den SSV Lindach II setzte sich das Team erneut souverän durch und festigte damit seine Spitzenposition in der Tabelle.

Für Hüffenhardt erzielten **Caroline Gabel** mit 275 Ringen, **Karoline Ries** mit 274 Ringen und **Yannik Lang** mit 266 Ringen ein Mannschaftsergebnis von insgesamt **815 Ringen**. Damit lag die Mannschaft deutlich vor den Schützen aus Lindach und gewann mit einem Vorsprung von **62 Ringen**.

Durch diesen Erfolg konnte der Vorsprung an der Tabellenspitze weiter ausgebaut werden. Der KKS Hüffenhardt II führt die Kreisoberliga derzeit mit **54 Ringen Vorsprung auf Dielbach, 121 Ringen auf Limbach** und **197 Ringen auf Lindach**.

Der nächste Wettkampf findet am **28. Juni 2026** statt. Dann kommt es zum Duell mit dem derzeitigen Verfolger **SSV Dielbach I**, bei dem die Hüffenhardter ihre Erfolgsserie fortsetzen möchten.

Rauchmelder sind Lebensretter



Foto: Thinkstock/Stockphoto

Sportverein Kälbertshausen



Wir suchen Verstärkung für unser Team fürs Kinderturnen! Kinderturnen fördert die motorische Entwicklung, stärkt das Selbstbewusstsein und hilft den Kindern, eine positive Einstellung zum Sport zu entwickeln.

Um weiterhin ein regelmäßiges Kinderturnen gewährleisten zu können, suchen wir eine **ehrenamtliche Verstärkung** in unserem Team.



Foto: M.Dost

Das Kinderturnen findet immer montags zwischen 17.30 und 19.00 Uhr statt. (Die Uhrzeit kann nach Absprache ein bisschen angepasst werden.)

Du bringst mit

- Freude an der Arbeit mit Kindern
 - Kreativität für den Aufbau von Bewegungslandschaften
 - Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
 - Bereitschaft in Absprache/Wechsel zur Übernahme von 1 Trainingseinheit (gerne auch als Aushilfe)
 - Übungsleiterlizenz wäre schön, aber keine Voraussetzung
- Dann melde dich gerne bei uns. Wir freuen uns auf dich.

sv-kaelbertshausen@web.de

Verein der Hundefreunde

Hüffenhardt/Kälbertshausen e.V.



Bericht Fest der Hundefreunde zum 20-jährigen Vereinsjubiläum

Der Verein der Hundefreunde VdH Hüffenhardt-Kälbertshausen feierte am 13. und 14. Juni 2026 sein 20-jähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Anlass wurde ein abwechslungsreiches Programm für Mitglieder, Freunde des Vereins und die Öffentlichkeit geboten.



Geehrte Mitglieder und Ausbilder

Foto: Elisa Wolf

Den Auftakt bildete Samstag, 13. Juni, eine interne Jubiläumsfeier. In seiner Ansprache blickte das ehemalige Vorstandsmitglied und Ehrenmitglied Torsten Hahn auf die Entstehung und Entwicklung des Vereins zurück. Dabei erinnerte er an wichtige Meilensteine wie verschiedene Aktionen, das 10-jährige Jubiläum sowie den Bau und die Erweiterung des Vereinsheims. Die 1. Vorsitzende Elisa Wolf bedankte sich bei den Vertretern der Gemeinde und insbesondere bei Torsten Hahn für sein langjähriges Engagement und seinen maßgeblichen Beitrag zur positiven Entwicklung des Vereins. Im Anschluss wurden Ausbilderinnen Simone Laube für 5 Jahre, 10 Jahre Bianca Schiek, sowie Nicole Bucher, für 15 Jahre Tanja Wolf geehrt. Nicole Bucher ergriff kurz das Wort und bedankte sich bei Elisa Wolf für 10 Jahre Trainertätigkeit. Im Anschluss wurden die Mitglieder für ihre Verdienste und ihre 20-jährige Mitgliedschaft geehrt: Torsten, Elke und Christian Hahn, Iris Bauer und Margot Oehmig geehrt. Bürgermeister Christian Laier würdigte den Einsatz des Ehrenvorsitzenden Torsten Hahn und die Geschicke des 20-jährigen Vereins. Ab 21.00 Uhr sorgte die Band KIST für musikalische Unterhaltung. Zu diesem Teil der Feier war auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, die Bewirtung übernahm an diesem Abend der Verein Dorfleben e.V. und die Landfrauen.

Am Sonntag begann das Programm mit einem ökumenischen

Tiergottesdienst mit Dekan Krall und Gemeindefereferentin Tatjana Abele, bei dem auch die Vierbeiner gesegnet wurden. Anschließend konnten sich die Besucher bei einem gemeinsamen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen stärken. Das Angebot wurde von zahlreichen Gästen gerne angenommen.

Am Nachmittag präsentierte der Verein verschiedene Hundesportarten und Vorführungen, die das breite Angebot des VdH eindrucksvoll vorstellen. Zudem hatten Besucher mit ihren Hunden die Möglichkeit, einen abwechslungsreichen Spaßparcours zu absolvieren.

Das Jubiläumswochenende war ein voller Erfolg und bot viele schöne Begegnungen sowie interessante Einblicke in die Vereinsarbeit. Der VdH Hüffenhardt-Kälbertshausen bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beigetragen haben.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

NUSSBAUM Award: Bewerbungsphase abgeschlossen

Über 180 Bewerbungen für den Award und den Jugend-Award sind bei der NUSSBAUM Stiftung bis zum Bewerbungsschluss am 31. Mai 2026 eingegangen. Beide sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Aus ganz Baden-Württemberg haben sich Vereine aus Sport, Kultur, Sozialem, Musik und Brauchtum mit ihren Konzepten und deren Umsetzung für zukunftsfähige Vereinsstrukturen beworben. Mitte Juni wird die Jury zum ersten Mal zusammenkommen, um aus den vielen guten Bewerbungen der engagierten Vereine die besten herauszufiltern.

Am 18. September ist es dann so weit, und die Verleihung des Awards findet im Verlagsgebäude der NUSSBAUM Medien in St. Leon-Rot statt.

Die NUSSBAUM Stiftung ist begeistert von so vielen Bewerbungen. „Alle Vereine, die sich um den Award beworben haben, zeigen, dass sie auf die Zeichen der Zeit reagieren und Ehrenamtsstrukturen zukunftsfähig umgestalten“, sagt Miriam Tsolakidis von der NUSSBAUM Stiftung.

Mehr Infos zum NUSSBAUM Award gibt es hier: <https://www.nussbaum-stiftung.de/award>



FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.



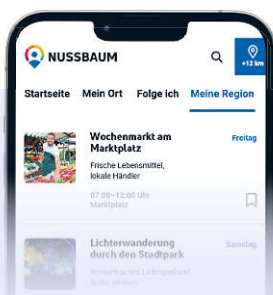
Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.
www.gemeinsamhelfen.de





**ALLES IM BLICK –
AUCH NEBENAN**

Mehrere Orte auf einmal lesen



DIGITAL IMMER DABEI

Mit E-Paper, Veranstaltungstipps
und regionalen Themen



**NUSSBAUM.de
ENTDECKEN**

[go.nussbaum.de/
nachbarorte](https://go.nussbaum.de/nachbarorte)

MIT NUSSBAUM.de ENTGEHT IHNEN NICHTS AUS IHRER UMGEBUNG

Bleiben Sie regional informiert – in Ihrem
Ort und darüber hinaus.

Viele Menschen sind auch im Nachbarort
unterwegs – durch Schule, Vereine oder
Veranstaltungen. Auf NUSSBAUM.de finden sie
alle wichtigen Informationen, die Ihren
Alltag bewegen.

- **Mehrere Orte im Blick**

Wählen Sie Ihre Orte aus und entdecken Sie, was in Ihrer
Region passiert.

- **Digital lesen**

Alle Mitteilungsblätter als E-Paper – einfach auf Tablet,
Smartphone oder Computer.

- **Mehr Themen entdecken**

Veranstaltungen, regionale Berichte, Freizeittipps und
Neuigkeiten aus ganz Baden-Württemberg.

- **Alles auf einer Plattform**

Einmal registrieren – und alle digitalen Inhalte direkt nutzen.

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote auf jobsucheBW

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID*
Päd. Gesamtleitung KiTa-Einrichtungen	Bürgermeisteramt Deizisau	Deizisau	16355888
Maschinenführer/Zerspanungsmechaniker (m/w/d)	G. RAU GmbH & Co. KG	Pforzheim	16355879
Verkäufer (m/w/d)	Modehaus Streit GmbH & Co. KG	Ettlingen	16355882
Ausbildungsplatz zur/zum TMFA (m/w/d)	Tierarztpraxis Dr. med. vet. Hellen Bammel	Calw	16355899
Mitarbeiter Buchhaltung (w/m/d)	Bettenring eG	Filderstadt	16349795
Pflegefachkraft (m/w/d)	Diakonie-Sozialstation	Lauffen am Neckar	16344601
Mechatroniker im Betriebsmittelbau (m/w/d)	Engeser GmbH	Schramberg	16344603

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen Mitarbeiter?
Wir schaffen Reichweite!

Sie wollen Ihre Stellenanzeige auf diesen erfolgreichen Plattformen buchen? Wahlweise inklusive Facebook und Instagram.

Mehr Infos auf www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Amtsblatt + SmartAd + jobsucheBW² + Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd + PREMIUM jobsucheBW² + Social-Media¹

¹Social-Media

- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²Umfasst das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de sowie ein Netzwerk aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.



www.jobsuche-bw.de



jobsucheBW Ihr Stellenmarkt in Baden-Württemberg

STELLEN jobsucheBW

Haushaltshilfe/Reinigungskraft

ab sofort gesucht in Haßmersheim. Gerne auf MiniJob-Basis. Kurzbewerbungen, mit telefonischer Erreichbarkeit, bitte an thomas.fritz01@web.de, wir rufen Sie umgehend zurück.



Kur- und Klinikverwaltung
Bad Rappenau

IHRE CHANCE BEI UNS:

■ Hausmeister (m/w/d)

mit abgeschlossener Ausbildung als Elektriker und Führerschein Klasse B

zum nächstmöglichen Zeitpunkt / in Vollzeit

■ Hausmeister (m/w/d)

mit abgeschlossener Ausbildung als Installateur und Führerschein Klasse B

zum nächstmöglichen Zeitpunkt / in Vollzeit vorerst befristet auf zwei Jahre (Krankheitsvertretung)

Zusammen mit unseren anderen Hausmeistern sind Sie für sämtliche handwerkliche und technische Tätigkeiten zuständig. Hierbei können Sie Ihre handwerklichen Fähigkeiten einsetzen und körperlichen Einsatz zeigen.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Wagenbach, Technischer Leiter, unter 07264/86-2106 gerne zur Verfügung.



Online-Bewerbung und weitere Informationen zu Stellenanzeigen:

www.klinik-karrieren.de/stellenportal/

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau GmbH
Salinenstraße 30 | 74906 Bad Rappenau



Foto: fizkes/iStock/GettyimagesPlus

Mit dem Landwirtschaftlichen Hauptfest findet im September eines der größten und ältesten Feste mit landwirtschaftlichem Hintergrund statt.



FESTE & FEIERN

Größter Bauernhof Süddeutschlands: Das Landwirtschaftliche Hauptfest vom 27. September bis 4. Oktober

Stuttgart. Dieses Jahr ist es wieder so weit: Das Landwirtschaftliche Hauptfest (LWH) und damit der größte Bauernhof Süddeutschlands öffnet von Sonntag, 27. September, bis Sonntag, 4. Oktober, wieder seine Tore. Acht Tage lang heißt es dann LANDWIRTSCHAFT erLEBEN.

In Zusammenarbeit mit dem Landesbauernverband in Baden-Württemberg e.V. sind die Planungen für die größte Fachmesse für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft aktuell bereits in vollem Gange. Gemeinsam mit dem 179. Cannstatter Volksfest, das vom 25. September bis 11. Oktober stattfindet, werden die Ursprünge beider Traditionsveranstaltungen für die Gäste hautnah erlebbar.

Spannendes Programm

Mit mehr als 600 Ausstellenden und rund 200.000 Besucherinnen und Besuchern hat das LWH sowohl für Familien und Ausflügler als auch für das Fachpublikum jede Menge zu bieten. Neu ist unter anderem die Sonderschau zur modernen Kälberhaltung, die interessante Einblicke in die heutige Praxis der Kälberaufzucht bietet.

Erstmals wird das Albdorf in das LWH integriert sein. Dort steht Regionalität hoch im Kurs – mindestens 75 Prozent der angebotenen Produkte stammen aus Baden-Württemberg. Das Albdorf entstand im Zuge der Regionalkampagne „Natürlich. VON DAHEIM“ des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat und hat sich beim Stuttgarter Frühlingsfest und Cannstatter Volksfest längst etabliert.

Das Reitstadion bleibt ein wichtiger Bestandteil des Programms: Geplant sind Auszüge der Hengstparade des Haupt- und Landgestüts Marbach in Zusammenarbeit mit dem Pferdezuchtverband Baden-Württemberg e.V. und dem Württembergischen Pferdesportverband e.V. Weitere Höhepunkte sind die sechs Tierzelte und das Maschinenvorführgelände.

In Halle 1 präsentieren sich der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e.V. und das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat. Auch ein Besuch in der Halle der Regionen lohnt sich, wo sich die Gegenden Baden-Württembergs in ihrer ganzen Vielfalt vorstellen.



2022 hieß es: Auf Wiedersehen 2026 – die Vorfreude ist groß.



Die Infos im Überblick:

Landwirtschaftliches Hauptfest,
Cannstatter Wasen
27. September bis 4. Oktober 2026
Öffnungszeiten: Täglich 9–18 Uhr

Programmpunkte und Highlights:

- Tag der LandFrauen (Di., 29.09.)
- Bauerntag (Do., 01.10.)
- Tag der Landjugend (Sa., 03.10.)
- LWH-Party (Sa., 03.10.)

Täglich:

Vorführungen im Tierzelt und Reitstadion
Maschinenvorführungen der DEULA
Fachvorträge, Live-Vorführungen und Diskussionsforen auf mehreren Bühnen
LWH-Schülerprogramm
Kinderbetreuung „Stutengärte“

Weitere Informationen:

www.lwh-stuttgart.de



Alle Termine zum Landwirtschaftlichen Hauptfest 2026, ein Gewinnspiel (50 x 2 Freikarten für das LWH, Teilnahmeschluss 21.06.2026), Hintergründe zur Geschichte und weitere Infos finden Sie auf NUSSBAUM.de unter dem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/lwh26>

Anzeige



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264/8930
✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

ALPENLAND
HAUS DER BETREUUNG UND PFLEGE
BAD RAPPENAU

Unser Angebot

- Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.



Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.



NUSSBAUM [meine Region >](#)

Profile Unternehmen Anzeigen

Mehr Teilen **Folgen**

**Auf NUSSBAUM.de
DEINEM VEREIN
FOLGEN.**

VerFOLGE was dich interessiert –
nicht nur in deinem Ort.

**JETZT
FOLGEN**
[go.nussbaum.de/
meine-vereine](http://go.nussbaum.de/meine-vereine)



NUSSBAUM JETZT AUCH AUF WHATSAPP

Mit dem neuen WhatsApp-Kanal von NUSSBAUM.de erhalten Sie die wichtigsten Meldungen aus Baden-Württemberg – kurz, kompakt und direkt aufs Handy.

JETZT
KANAL
FOLGEN



go.nussbaum.de/whatsapp-kanal



GESCHÄFTSANZEIGEN



Energiezukunft in Obrigheim: zuverlässig, effizient, leistungsfähig

Am traditionsreichen Energiestandort Obrigheim prüft die EnBW Energie Baden-Württemberg AG den Neubau eines wasserstofffähigen Gaskraftwerks, um auch künftig einen Beitrag zu einer bezahlbaren, jederzeit verfügbaren und klimafreundlichen Stromversorgung in Süddeutschland zu leisten.

Im Zuge der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit haben Sie die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und Anregungen für die weitere Planung zu geben.

Mittwoch, 8. Juli 2026, 18:00 Uhr
Gemeinschaftsschule Obrigheim (Gymnastikhalle)
Schulstraße 8, 74847 Obrigheim

Mit der Bitte um vorherige Anmeldung unter:
obrigheim@enbw.com

Ihre Fragen reichen Sie im Voraus gerne über dieselbe E-Mail-Adresse ein. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Beiträge.



Mehr Infos unter:
enbw.com/obrigheim





NUSSBAUM
AUF INSTAGRAM

 Jetzt folgen @nussbaumbw
 

go.nussbaum.de/ig-nussbaumbw


 Stanko Cvijanovic
 Immobilien

BAUGRUNDSTÜCK
MIT BAUGENEHMIGUNG
 in Uhlungen-Mühlhofen

Jetzt anfragen!

Stanko Cvijanovic
Immobilien GmbH

T. +49 8131 6169657
 H. +49 174 9634428
info@cvijanovic-immobilien.de


 Fläche ca.
750 qm

HAUS & ENERGIE

www.nussbaum.de/themen/

Foto: iStock/Getty Images Plus/evgenyatamanenko

Versteckte Kosten im Haushalt – wo sich sparen lohnt

Unauffällige Dauerverbraucher sorgen oft für hohe Stromrechnungen im Haushalt. Wer die größten Energiefresser kennt, kann gezielt gegensteuern und spürbar sparen. Ein genauer Blick zeigt, wo sich Einsparungen extrem lohnen.

Die Strompreise steigen und werden für viele Haushalte zunehmend zur Belastung. Doch es gibt auch gute Nachrichten: Schon mit kleinen Veränderungen im Alltag lässt sich viel Energie – und damit auch Geld – sparen. Energieexpertin Meike Militz von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt, welche Geräte besonders viel Strom verbrauchen und wie sich die Kosten spürbar senken lassen.

Stromfresser im Haushalt

Zu den größten Stromfressern in Wohnungen zählen vor allem Kühl- und Gefriergeräte. Ältere Modelle verbrauchen oft deutlich mehr Energie als moderne Geräte, sodass sich ein Austausch in vielen Fällen schnell lohnt. Auch Waschmaschinen und Trockner treiben

den Stromverbrauch in die Höhe – vor allem, wenn bei hohen Temperaturen gewaschen oder regelmäßig der Trockner genutzt wird. Hinzu kommen Geräte im Standby-Modus wie Fernseher, Router oder Mikrowellen, die unbemerkt weiter Strom verbrauchen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Beleuchtung: Der Umstieg auf LED-Lampen kann im Vergleich zu herkömmlichen Glühbirnen bis zu 80 Prozent Strom einsparen. Besonders teuer im Betrieb sind außerdem Elektroheizungen und Durchlauferhitzer.

Effizient Energie sparen

Beim Waschen lässt sich Energie sparen, indem man niedrigere Temperaturen von 30 bis 40 Grad wählt, das Eco-Programm nutzt und möglichst

auf den Trockner verzichtet. Diese Maßnahmen schonen nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt.

Verbrauch gezielt messen

Um Stromfresser gezielt zu identifizieren, kann ein Strommessgerät helfen. Diese werden beispielsweise von der Verbraucherzentrale verliehen und ermöglichen es, den Verbrauch einzelner Geräte genau zu überprüfen. Auf dieser Grundlage lassen sich gezielte Maßnahmen zur Senkung des Stromverbrauchs ergreifen.

Warmwasser nutzen

Auch beim Warmwasser lohnt sich ein bewusster Umgang, da das Erhitzen von Wasser mit Strom besonders teuer ist. Kürzeres Duschen, der Einsatz eines Sparduschkopfes und das

Abstellen des Wassers beim Zähneputzen können hier einen Unterschied machen.

Vergleich und Beratung

Nicht zuletzt sollte die Stromrechnung regelmäßig überprüft und ein Anbieterwechsel in Betracht gezogen werden, ebenso wie der Austausch veralteter Geräte durch energieeffiziente neue Modelle. Ergänzend dazu kann eine individuelle Beratung helfen, Stromsparpotenziale gezielt zu erkennen und passende Maßnahmen umzusetzen, um Verbrauch und Kosten effektiv zu senken. Dabei werden persönliche Gewohnheiten und Rahmenbedingungen berücksichtigt, um besonders passende Lösungen zu entwickeln. (Energie-Fachberater.de/red)



Foto: whyframesstudio/iStock/Thinkstock



Fünf Tipps zum Energiesparen sowie praktische Hinweise zu Stromfressern und effizienten Geräten finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/energiesparen/>

HAUS & ENERGIE



Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/



NUSSBAUM.de

Foto: Stadtratte/Stock/GettyimagesPlus

Strom-Abzocke vermeiden

Viele Haushalte wechseln regelmäßig ihren Strom- oder Gasanbieter, um Geld zu sparen. Doch dabei gehen sie oft unbedacht vor und unterschätzen die Risiken. Denn nicht alle Anbieter spielen fair – manche arbeiten sogar mit rechtswidrigen Methoden. Die Folge für Kundinnen und Kunden können überhöhte Nachzahlungen, falsche Abrechnungen oder schwer lösbare Vertragsfallen sein. Wer sich dagegen wehrt, sieht sich häufig mit hohen Anwalts- und Gerichtskosten konfrontiert.

Unseriöse Anbieter erkennen

Wer einen Anbietervergleich durchführen möchte, sollte einige Grundregeln beachten. Unerwünschte Werbeanrufe sind oft ein Warnsignal, besonders wenn Zählernummern oder Kontodaten verlangt werden – seriöse Anbieter würden niemals telefonisch sensible Daten abfragen. Auch Vertragsabschlüsse am Telefon sollten Verbraucher strikt vermeiden. Vor Vertragsabschluss lohnt sich ein Blick in die Bewertungen: Wiederholte negative Erfahrungsberichte auf verschiedenen Plattformen sind ein deutlicher Hinweis, den Anbieter besser zu meiden. Die wichtigste Faustregel lautet: Keine persönlichen Daten am Telefon weitergeben. Im Zweifel empfiehlt es sich, schriftliche Unterlagen anzufordern und diese in Ruhe zu prüfen. Mit diesen Vorsichtsmaßnahmen lassen sich viele Ärgernisse von vornherein verhindern. (djd/red)

Stromanbieter wechseln: 4 Tipps
www.nussbaum.de/go/themenartikel409

HOLZBAUBENDER GmbH

Wir lösen das. Für Sie!

AUFSTOCKEN?

oder ANBAUEN?

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

... alles aus einer Hand.
www.holzbau-bender.de

74924 Neckarbischofsheim
Tel. 07263 60524-0

Da lacht nicht nur die Sonne ...

Große Ausstellung mit über 100 Haus- und Innentüren

bis zu **650 Euro** zusätzlich sparen!

Profitieren Sie bis zum 31. Juli vom **Zimmermann-Sommerbonus**

Eschelbacher Str. 26-30
74889 Sinsheim - Hoffenheim
Tel.: (07261) 94 27-0
www.tuerenwelt-zimmermann.de

TÜRENWELT ZIMMERMANN

Foto: ArtistGNDphotography/E+/GettyimagesPlus



RENOVIERTEN MIT STIL

www.nussbaum.de/go/thema339

NUSSBAUM.de

JOB & KARRIERE

Karriereplanung: Wann sich ein Jobwechsel lohnt

Viele Menschen nutzen Zeit- oder Lebensabschnitte, um über ihre berufliche Zukunft nachzudenken und neue Karrierewege zu erkunden. Grund für einen Jobwechsel ist häufig der Wunsch nach beruflicher Weiterentwicklung.

Die Bereitschaft zu beruflicher Veränderung hängt oft davon ab, welche Perspektiven Arbeitgeber bieten. Neben finanziellen Anreizen spielen heute vor allem Entwicklungsmöglichkeiten, ein wertschätzendes Arbeitsumfeld und die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben eine zentrale Rolle. Unternehmen, die hier überzeugende Rahmenbedingungen schaffen, können Beschäftigte langfristig besser binden.

Stellen für Quereinsteiger

Interne Daten einer digitalen Jobvermittlung belegen einen signifikanten Anstieg der Stellenanzeigen von Unternehmen, die für Quereinsteiger offen sind. Während im Jahr 2023 etwa 10,08 Prozent der gesamten Stellenanzeigen für Quereinsteiger offen waren,

stieg dieser Anteil im Jahr 2024 auf 13,69 Prozent. Besonders in den letzten Monaten des Jahres 2024 war dieser Anstieg deutlich, was auf eine erhöhte Bereitschaft der Unternehmen hinweist, neue Talente aus unterschiedlichen beruflichen Hintergründen einzustellen.

Karrieremöglichkeiten

Die Analyse der internen Daten zeigt, dass bestimmte Jobtypen und Regionen besonders offen für Quereinsteiger sind. Häufig gesuchte Positionen umfassen Verkäufer, Sachbearbeiter, Callcenter-Agenten, Lagermitarbeiter und Mechaniker. Zudem sind viele dieser Stellen im Rahmen von Festanstellungen verfügbar, was Stabilität und langfristige Perspektiven bietet. In Branchen wie IT, Gesund-



Foto: sturti/E+/Gettyimages

heitswesen und Handwerk bestehen zudem gute Chancen für Quereinsteiger, da diese Sektoren oft Schulungen und Weiterbildungen anbieten. Auch im Bildungswesen und in der Sozialarbeit eröffnen sich wegen der hohen Nachfrage Chancen für Quereinsteiger. Entscheidend sind dabei auch Motivation, Lernbereitschaft und praktische Erfahrung. Nach einigen Jahren im Beruf wächst bei vielen Beschäftigten zudem der Wunsch nach neuen Herausforderungen oder besseren Gehältern.

Zeit zum Wechsel

Generell sind die ersten 10 Berufsjahre die wechselintensivste Zeit, während spätere Wechsel meist gezielt für Aufstieg, Veränderung oder bessere Arbeitsbedingungen erfolgen.

Kurz vor dem Ruhestand suchen dann einige nach einer weniger stressigen Position oder einem Teilzeitmodell für den Übergang in die Rente. Wer sich beruflich verändern will, sollte den Arbeitsmarkt beobachten. Neben dem Jahresanfang ist das Frühjahr traditionell eine besonders aktive Zeit auf dem Stellenmarkt.

Quartals-Dynamik

Unternehmen haben das erste Quartal abgeschlossen und stellen gezielt neue Mitarbeiter ein und viele Stellensuchende starten ihre Suche zum Quartalsende nach neuen beruflichen Möglichkeiten. Diese Dynamik bietet sowohl Arbeitgebern als auch Arbeitnehmern die Chance, passende Matches zu finden. (ots/HeyJobs/red)



Wir suchen ab sofort

MFA in Teilzeit (m/w/d)

und

Azubi MFA (m/w/d)

für moderne Facharztpraxis. Tolles Team, übertarifliches Gehalt, geregelte Arbeitszeiten, viele freie Tage, Parkplatz.

Wir freuen uns auf Sie!

Praxis Dr. Kerstin Augustin

Hauptstraße 16, 74821 Mosbach

☎ 06261 63 95 70

praxis@gefaessmedizin-mosbach.de



Wer einen Jobwechsel plant, findet einige nützliche Tipps für den erfolgreichen Karriere-Neustart unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/karriere-neustart/>

GLEITSICHTWOCHEN

Alle Brillengläser inklusive Superentspiegelung und Hart-schutzschicht

PREMIUM INDIVIDUAL	UVP 1.499,- € Sonderpreis 1.099,- €
größte nutzbare Sehbereiche	
PREMIUM	UVP 1.199,- € Sonderpreis 849,- €
sehr große nutzbare Sehbereiche	
KOMFORT	UVP 799,- € Sonderpreis 499,- €
optimierte Sicht in alle Blickrichtungen	
STANDARD	UVP 499,- € Sonderpreis 299,- €
preiswerter Einstieg in die Freiform-Technologie	

Carré Optik



Carré Optik | Annette Messmer
Bahnhofstraße 4 | 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 9595-133 | Fax 07264 9595-136



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

GRILLKOHLE FÜR PUBLIC VIEWING IM GARTEN MIT FREUNDEN



RESTAURANT HOLZKOHLE
INHALT: 15 KG



Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

Barth_Garten_Zoo_Geschenke
Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

Auszeit in den Alpen

Genießen Sie erholsame Urlaubstage im gemütlichen Ferienhaus 18 im Alpendorf Dachstein West.

Urlaubsdomizil in traumhafter Kulisse mit 4 Zimmern mit Platz für bis zu 9 Personen, ideal für Familien oder kleine Gruppen.

25% Rabatt
für die Zeit von 04.07.26 bis 01.08.2026

- Das voll ausgestattete Ferienhaus bietet alles, was Sie für einen rundum angenehmen Aufenthalt benötigen. Die Küche ist komplett eingerichtet und verfügt über Herd, Kühlschrank, Geschirr sowie sämtliche Kochutensilien.
- Der gemütliche Wohnbereich lädt mit bequemen Sitzmöglichkeiten und einem Fernseher zum Entspannen ein.
- WLAN steht Ihnen im gesamten Haus zur Verfügung.

JETZT WUNSCHTERMIN ANFRAGEN! Tel. 07033 526675 • www.alpendorf-haus18.eu

KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!

MEHR ALS NUR EIN HAKEN AUF DER TO-DO-LISTE:

ECHTE SICHERHEIT FÜR IHRE ORGANISATION



- VERTRAUEN SCHAFFEN**
Datenschutz und IT-Sicherheit sind die Grundlage für das Vertrauen von Bürgern, Mitgliedern und Eltern.
- RISIKEN MINIMIEREN**
Wirksam geschützt vor Cyberangriffen, Datenpannen und Haftungsrisiken.
- EXPERTEN AN IHRER SEITE**
Schulungen und verständliche Strategien – von Datenschutz über IT-Sicherheit bis zu EU-Verordnungen.
- IHRE VORTEILE**
Stärken Sie Ihre Abwehr gegen externe Bedrohungen und optimieren Sie Ihre internen Prozesse.

SCHÜTZEN SIE, WAS WICHTIG IST.

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Str. 27 · 71263 Weil der Stadt
Fon +49 152 09422680
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Fotos: Babbel

MENSCHEN

Zwischen Wembley und der Kurpfalz: Markus Babbel zur WM

Wenn Markus Babbel über Fußball spricht, klingt das nicht nach weichgespülter Expertenrunde, sondern nach Kabine, Rasen, langen Nächten – und nach jemandem, der genug erlebt hat, um nicht jede Mode mitzumachen. Für das große WM-Special auf NUSSBAUM.de blickt der Europameister von 1996 zurück: auf Wembley, bittere Niederlagen, wilde Feiern und die Frage, was der Nationalelf heute wirklich helfen kann.

Babbel ist eine jener Figuren, die man im Fußball nicht groß vorstellen muss. 51 Länderspiele, EM-Titel 1996, Erfolge mit Bayern, Liverpool und dem VfB Stuttgart, später Trainer und heute TV-Experte. Einer, der den Profifußball von innen kennt. Im Interview zeigt er sich angenehm unpathetisch. Der Mythos Wembley? Beim ersten Blick auf das alte Stadion habe er eher an einen „alten Kasten“ gedacht. Erst als die Ränge voll waren, als England sang und 60.000 Fans gegen Deutschland standen, wurde daraus jener Moment, der bleibt.

Aus dem Maschinenraum

Babbel erzählt nicht aus dem Archiv der Fußballromantik, sondern aus dem Maschinenraum eines Spiels, das früher rauer und direkter war. Nach dem EM-Titel 1996 sei die Hotelbar um 23 Uhr geschlossen worden. Die Antwort der Mannschaft: Minibars plündern, alles zusammentragen, weiterfeiern. „Frustsaufen oder Freude-saufen“, sagt Babbel über manche Kapitel der Nationalmannschaftsgeschichte – trocken, ehrlich, ohne große Erklärschleife.

NUSSBAUM.de-WM-Special

Das passt zu einer WM, die auf NUSSBAUM.de mehr sein soll als Spielplan und Ergebnis-

dienst. Das WM-Special bündelt Termine, Geschichten, Public Viewings, Vereinsleben und das große Kicktippspiel. Es geht um Fußball dort, wo die WM wirklich passiert: im Wohnzimmer, am Vereinsheim, im Biergarten, auf dem Sportplatz um die Ecke. Babbel liefert dazu den prominenten Blick aus der ersten Reihe. Seine Prognose: Viertel- oder Halbfinale wären für Deutschland ein Erfolg. Entscheidend sei nicht allein das Talent von Florian Wirtz oder Jamal Musiala, sondern ob aus Einzelkönigern eine Mannschaft wird.

Auch im Ländle daheim

Dass der Bayer Babbel längst auch ein Stück Rhein-Neckar-Geschichte geworden ist, macht das Gespräch auch für das Ländle besonders reizvoll. Die Liebe hat ihn in an die Bergstraße gebracht, zunächst nach Weinheim, inzwischen ins südhessische Viernheim, nur einen Katzensprung entfernt. In der Region ist er



Als DJ Bavaria frönt der Ex-Kicker nun den harten Klängen am Mischpult.

besonders für eine weitere Leidenschaft bekannt. Im Weinheimer Café Central trifft man den Rock- und Heavy-Metal-Fan des Öfteren zu entsprechenden Konzerten und dort kommt es durchaus vor, dass ein gewisser DJ Bavaria auch mal an den Plattentellern steht. Auch im Interview geht es um seinen „Music Friday“ auf Instagram und um die klare Antwort, was mehr zählt: eine Million Follower oder ein weiterer WM-Titel. Babbel muss nicht lange überlegen. Der Titel bleibt für immer.

So wird aus dem Gespräch schnell ein Streifzug durch ein Fußballleben zwischen großen Stadien und regionaler Verankerung, zwischen England-Mythos und Kurpfälzer Alltag, zwischen alter Kabinenkultur und neuer Social-Media-Welt. Reinschauen lohnt. (jr)



Wer wissen will, warum Babbel 2006 bei Deutschlandspielen einmal lieber einkaufen ging, warum er gerne gegen Argentinien gespielt hätte und welches Motto er als Bundestrainer wählen würde, findet das komplette Interview online auf NUSSBAUM.de – als Teil des großen WM-Specials unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/babbelWM>

1 JAHR KÜCHENSTUDIO SINSHEIM

AKTION VERLÄNGERT!

**JUBILÄUMS-
ANGEBOTE
NUR NOCH FÜR
KURZE ZEIT!**



FÜR IHRE TRAUMKÜCHE:

V. Korzov, Hausleitung
Küchenhaus Sinsheim



**PLANUNGSTERMIN
VEREINBAREN**

Jetzt scannen oder anrufen
+49 (0)7261 956-341

BIS ZU

50%¹⁾ AUF
FREIGEPLANTE
KÜCHEN

+

BIS ZU

3.000€
KÜCHENBONUS¹⁻²⁾
ZUSÄTZLICH

+

**PREIS
GARANTIE³⁾**
BIS JUNI 2027

1-3) Gültig bis 30.06.2026. Mehr Infos unter: moebelhermann.de

EHRMANN

SINSHEIM